

DIZH



DIGITALISIERUNGSINITIATIVE
DER ZÜRCHER HOCHSCHULEN



Universität
Zürich

Digital Society Initiative

zhaw

ZHAW digital

z

hdk
Zürcher Hochschule der Künste

ZHdK #digital

PHZH

PHZH digital

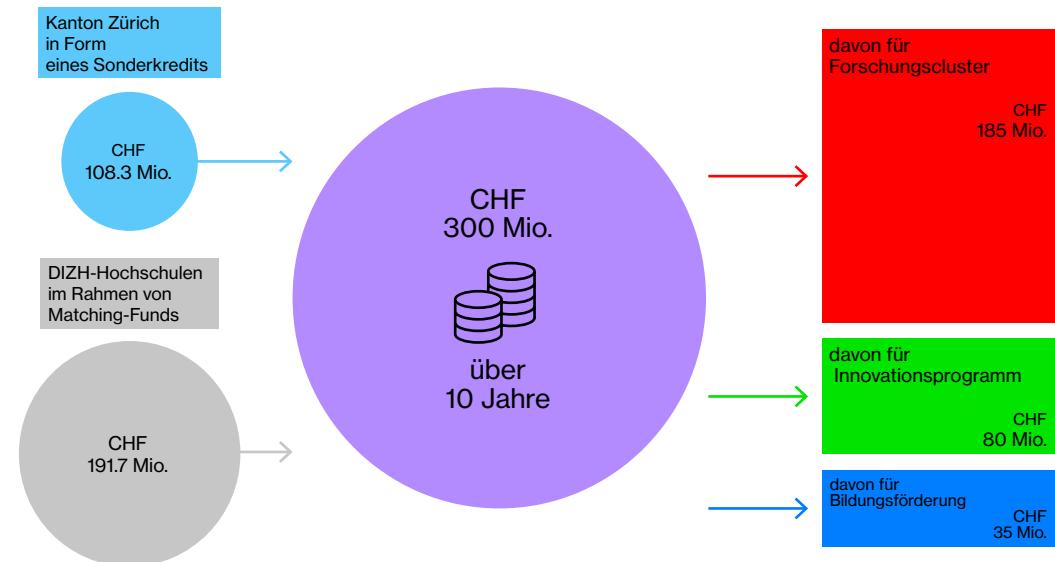


Die Digitalisierungsinitiative (DIZH) hat zum Ziel, die Zusammenarbeit der Zürcher Hochschulen im Digitalisierungsbereich zu fördern und damit den Forschungs- und Wirtschaftsstandort Zürich zu stärken. Die Universität Zürich (UZH), die Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften (ZHAW), die Zürcher Hochschule der Künste (ZHdK) und die Pädagogische Hochschule Zürich (PHZH) vernetzen sich in der DIZH systematisch, um Forschung, Innovation und Bildung in Themen der Digitalisierung mit interdisziplinären Ansätzen gezielt voranzutreiben.

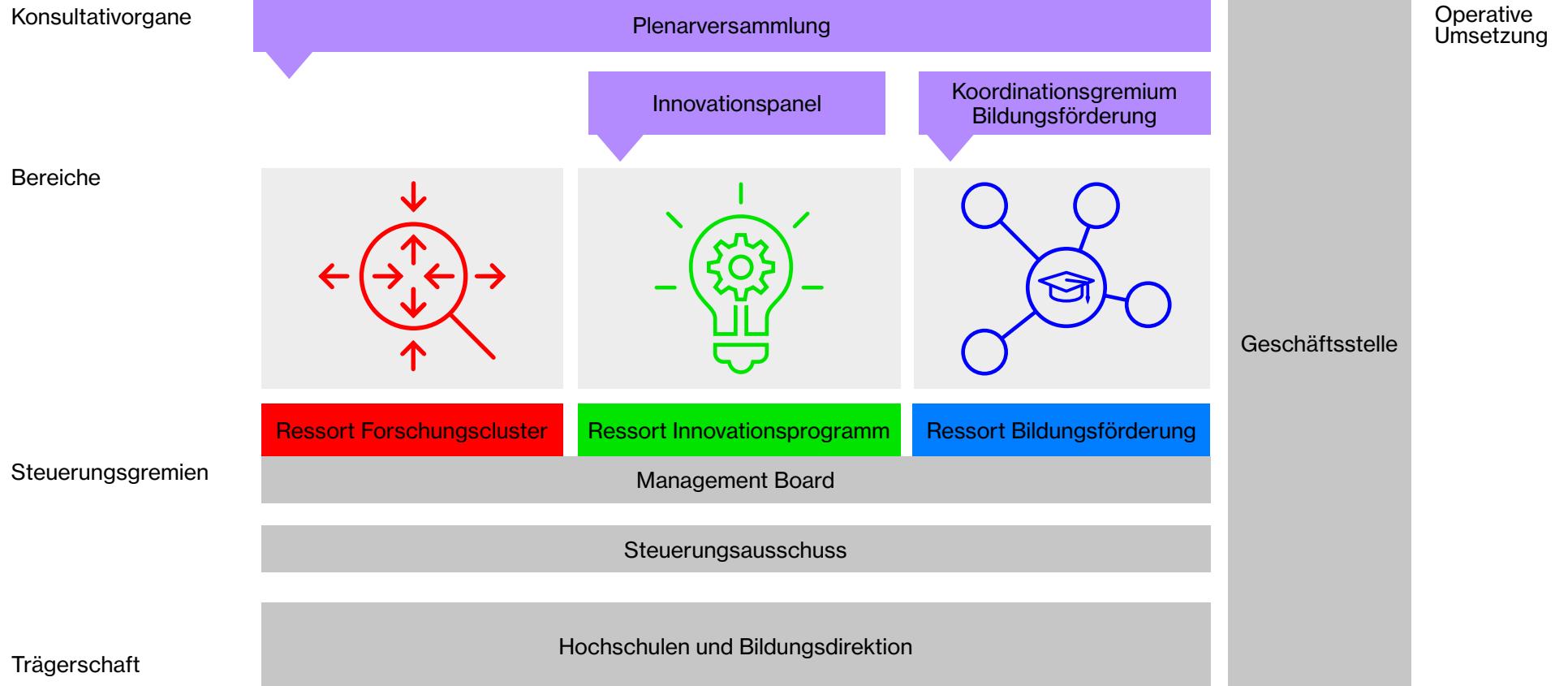
Die von der Bildungsdirektion und den Hochschulen gemeinsam ausgearbeitete Vorlage zur DIZH wurde am 13. Februar 2019 vom Regierungsrat genehmigt und vom Kantonsrat am 20. Januar 2020 einstimmig angenommen. Gemäss Vorlage ist für die Finanzierung der DIZH ein Kostenrahmen von 300 Millionen Franken über zehn Jahre (2020 – 2029) vorgesehen, wobei die Hochschulen 191.7 Millionen Franken aus eigenen Mitteln beitragen, während der Kanton 108.3 Million Franken in Form von Sondermitteln zur Verfügung stellt. Die Aktivitäten der DIZH teilen sich in die drei Bereiche Forschungscluster, Bildungsförderung und Innovationsprogramm auf.

Die DIZH wird durch die Partnerhochschulen gemeinsam geführt. Dazu haben sie zwei Leitungsgremien (Steuerungsausschuss und Management Board) eingesetzt, das Innovationspanel und das Koordinationsgremium Bildungsförderung zusammengestellt und eine Geschäftsstelle bestellt. Die DIZH hat im April 2020 den operativen Betrieb begonnen.

Facts and Figures – Finanzierung



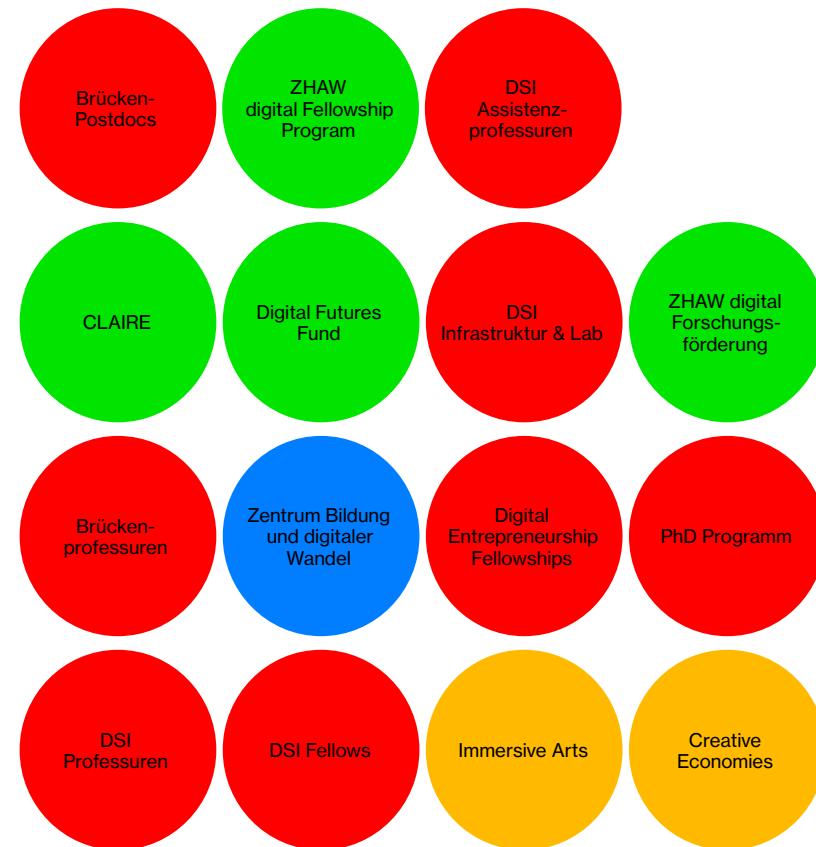
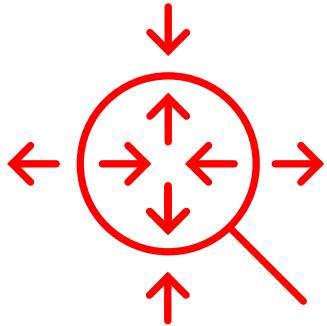
Organisation



Forschungscluster

Der Forschungscluster der DIZH setzt sich zum Ziel, die interdisziplinäre und hochschulübergreifende Forschung im Bereich der Digitalisierung zu fördern. Die unterschiedlichen Kompetenzen und Kapazitäten der Partnerhochschulen sollen so miteinander verknüpft werden, dass neue Perspektiven auf den Prozess der Digitalisierung und innovative Formen der Zusammenarbeit möglich werden.

dizh.ch/forschungscluster



Innovationsprogramm

Das Innovationsprogramm fördert innovative Lösungen für ein breites Spektrum praktischer Fragestellungen, die durch die Digitalisierung und durch die hochschulübergreifende Zusammenarbeit möglich werden. Es unterstützt die Kooperation der Partnerhochschulen mit dem privaten und öffentlichen Sektor und fördert unter anderem den Wissenstransfer und die Entstehung von Spin-offs der Partnerhochschulen. Zudem kann das Innovationsprogramm auch Projekte zur Entwicklung der DIZH sowie zur Wissensvermittlung fördern. Die kompetitiven Fördermittel aus dem Innovationsprogramm der DIZH, um die sich alle Angehörigen der DIZH-Hochschulen bewerben können, werden im Rahmen von Ausschreibungen vergeben. Dabei werden die Sondermittel auf Projektebene durch ein Matching durch die Hochschulen in gleicher Höhe ergänzt.

dizh.ch/innovationsprogramm



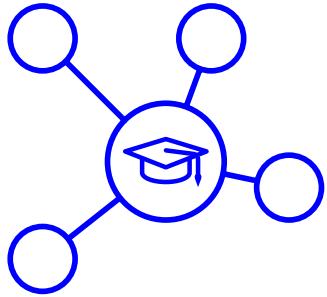
Innovationsprogramm (Stand: Mai 2024)



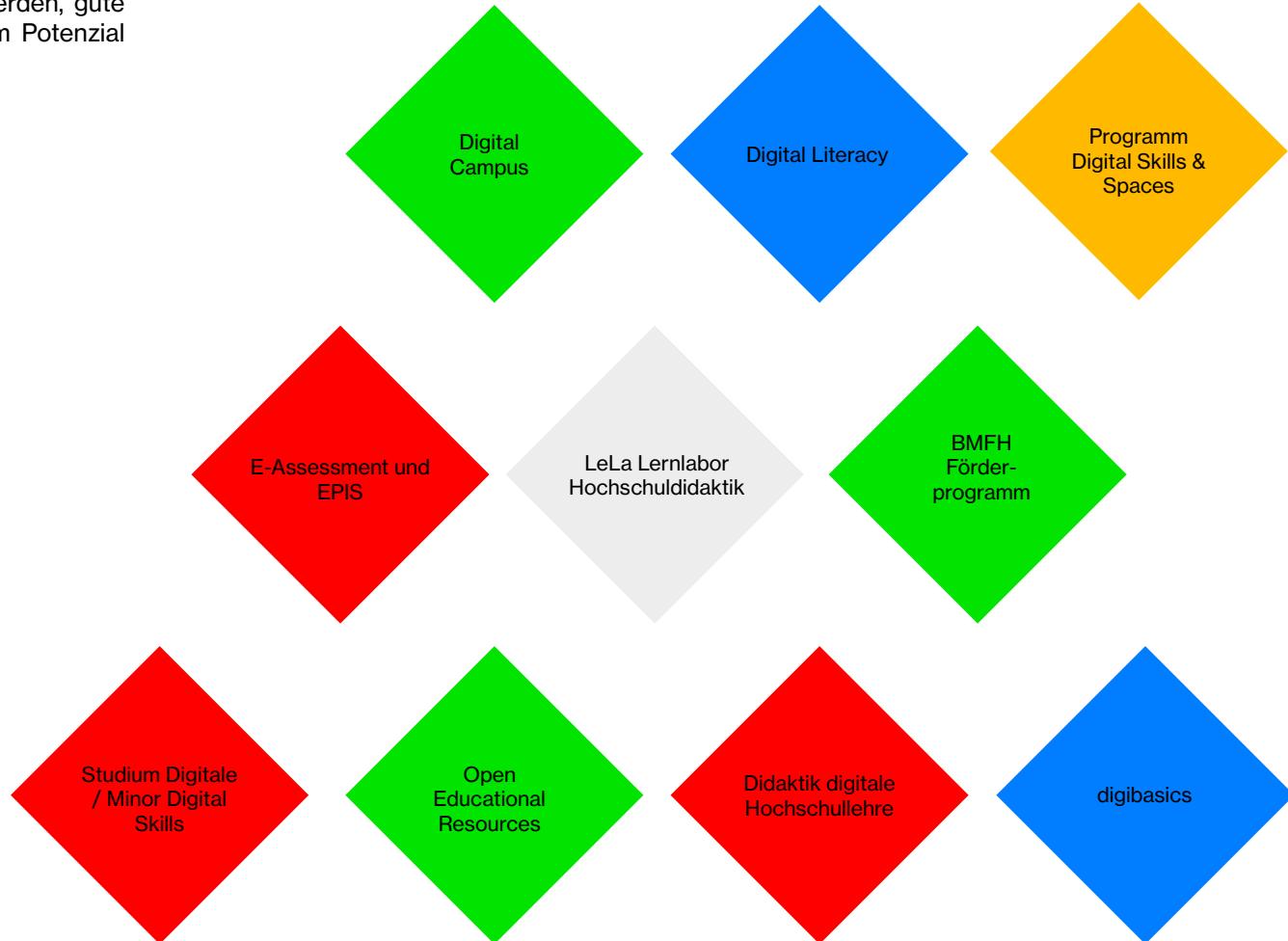
Bildungsförderung

Das Programm zur Bildungsförderung möchte die Kooperation der Partnerhochschulen nutzen, um innovative Entwicklungen in den Bereichen Lehre, Bildung und Digitalisierung zu ermöglichen. Zudem sollen die DIZH-Hochschulen darin unterstützt werden, gute Voraussetzungen für eine Lehre zu schaffen, welche vom Potenzial des digitalen Wandels profitieren kann.

dizh.ch/bildungsfoerderung



Bildungsförderung



Netzwerk

Die DIZH ist eingebunden in ein Netzwerk aus Forschenden, Studierenden und Exper:innen der Partnerhochschulen.

Veranstaltungen fördern den Austausch und die Vernetzung der Hochschulangehörigen. Formate der Wissenschaftsvermittlung werden genutzt, um Treffen zwischen Forschung, Praxis und Öffentlichkeit zu ermöglichen.

↙ dizh.ch/veranstaltungen

Kontakt

↙
info@dizh.uzh.ch
044 635 45 03
www.dizh.ch

↙
Weitere
Informationen

